

Die Wein-Agentur für besondere Erfrischungen: 10 Jahre Beesdo & Cap

Manchmal muss es

etwas Großes sein:

Big Bottle Party

im Fortuna Irgendwo

Der Sommer verlangt vor allem nach Champagner, Sparkling Wine und Rosé. Genau davon gab es mehr als genug, viele Flaschen auch im Großformat bis zur Doppelmagnum. Die **Weinhandelsagentur Beesdo & Cap** aus Wertheim, die viele Händler und Gastronomen im Rhein-Main-Gebiet beliefert, feierte ihr 10jähriges Bestehen. Nicht irgendwo, sondern im Fortuna Irgendwo, der wohl coolsten Location in Frankfurt. Hausherr Ardi Goldman kam auch auf eine Trinkvisite vorbei, in Begleitung von tanzenden Feen, die in einem Reifrock auf Rollen mit Champagnerglashaltern steckten.



Nathalie, Raik, Esther

Die Weinberater Esther Martin Cap, Nathalie Anselmo und Raik Beesdo flitzten sportlich durch die Menge, um rund 200 durstige Gäste zu erfrischen. Es gab Weine aus ihrem Programm, aber auch aus dem Sortiment der Schwesterunternehmen Wein Wolf, Weinland Ariane Abayan und Grand Cru Select. Die **Rosé Cuvée Prestige von Féraud** bietet Erfrischung auf hohem Niveau und entfaltet die Düfte der Provence. Er ist klassisch, aromatisch, finessenreich, diskret kräuterwürzig. Der ungemein saftige Féraud wird umweht von Limone und Pfirsich und zeigt leichten knackfrischen Biss. Eine ähnliche flüssige Delikatesse ist der ebenfalls lachsrosa schimmernde **Annrosé Brut Nature**, ein Sparkler von der Domaine des Féraud. Elegant,

feine Perlage, Süffigkeit auf bestem Level. Ohne jegliche Dosage und damit richtig trocken, animiert er schnell zum nächsten Glas.





Ardi Goldman in Champagnerlaune

Geboren in Frankreich, aufgewachsen in den Hamptons – der **Rosé Hampton Water** sieht sich als Erzeugnis französisch-amerikanischer Freundschaft. Rockstar Jon Bon Jovi und sein Sohn Jesse haben diesen Wein gemeinsam mit dem Winzer Gérard Bertrand entwickelt und erfolgreich auf dem Markt platziert.

Dieser Wein ist aber kein weiterer Celebrity-Stoff von mäßigem Charakter, sondern ein handwerklich seriös gemachter Rosé südfranzösischer Provenienz. In den USA ist der Lustmacher längst ein Verkaufserfolg, in Deutschland ist er auch mehr und mehr in der Gastronomie vertreten (die Erfolgsstory und ein Interview mit Jesse Bongiovi steht hier in BISS: [In diesem Rosé spielt die Musik](#)).

Mehr als nur eine nette Grundlage für die vielen Weine waren die guten Pizzen vom **Flying Pizzabäcker Ioannis Artemis**, den man oft bei Events mit klassischen und originellen Variationen zu diesem Thema sieht (siehe Bild unten).

Kein Gerücht, sondern ein klarer Fall: Champagner schmeckt aus Großflaschen einfach etwas besser, meist sogar einen ganz entscheidenden Schluck. So war es auch beim **Champagner von Taittinger**, wo die Brut Réserve spürbar durch die Magnum an Qualität gewinnen konnte. Manchmal sollte es eben doch etwas Größeres sein.

Text: Ludwig Fienhold

Photocredit: Barbara Fienhold



Flying Pizzabäcker Ioannis Artemis,



